

Windkraft-Plakate in und um Heidelberg

Alles falsch

Die von Gegenwind Hirschberg/Dieter Teufel und Pro Wald Pro Wind erstellten Fotomontagen sind aus fünf Gründen nicht korrekt: Anzahl, Standorte, Perspektive, Bauart und Lichtverhältnisse. Insbesondere bei der Darstellung von Dieter Teufel wurden zehn Windräder über Dossenheim platziert. Sofern überhaupt so viele Windräder rings um den Weißen Stein errichtet werden können, würden sie nicht alle am vorderen Kamm über Dossenheim stehen, sondern zum Teil bis nahe an Wilhelmsfeld. Von der Ebene vor Dossenheim sind diese gar nicht zu sehen, und auch die sichtbaren Räder werden wegen des Betrachterstandpunkts weit unterhalb der oberen Hügelkante teilweise von den davorliegenden Hügeln verdeckt – dies ist in den Fotomontagen aber nur teilweise der Fall, vielmehr wurden sie in den meisten Fällen nur etwas verkleinert, aber trotzdem in voller Höhe auf die Horizontlinie platziert. Weiterhin haben moderne Schwachwindanlagen eine viel größere Flügellänge und wirken dadurch harmonischer. Und zuletzt wurden die Windräder so eingefügt, dass sie sich mit starken seitlichen Schatten oder sogar im Gegenlicht maximal kontrastreich gegen den Himmel abheben. Dies ist aber bei Sonnenschein selten der Fall.

Thomas Rinneberg, Altenbach